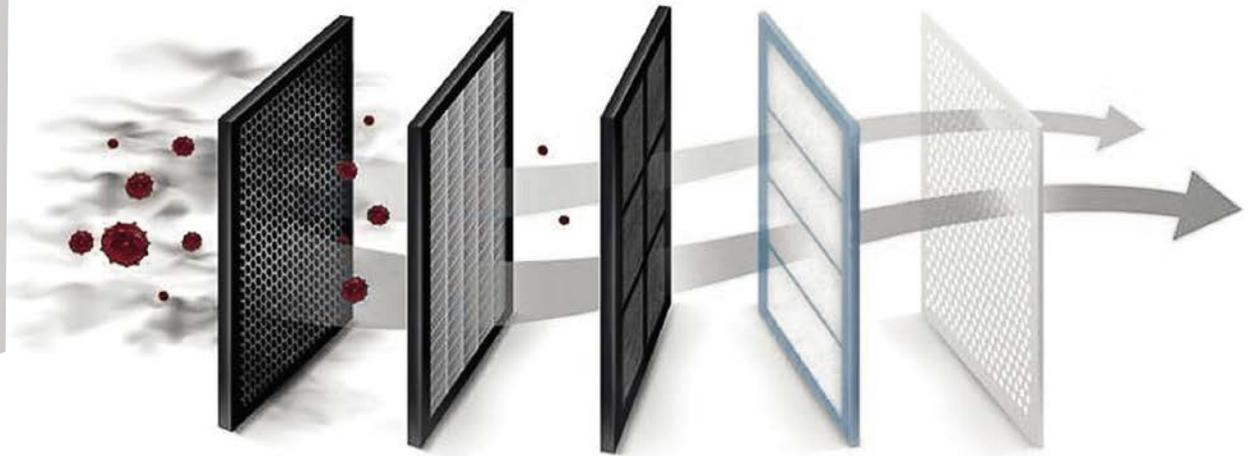


Frische Luft

Miele-Luftreiniger reduzieren Aerosolbelastung

Die hohe Wirksamkeit des Luftreinigers Miele Air Control wurde von einem namhaften Hygieneinstitut bestätigt. Versuche zeigten eine Reduktion der Aerosolbelastung bei geschlossenen Fenstern um mehr als das Dreifache. Ein Praxistest mit beheizten Dummies simulierte dabei reale Bedingungen.



▲ Praxistest bestanden: Ein mobiler Luftreiniger Miele Air Control mit der Modellbezeichnung PAC 1080 stellte in einem namhaften Hygieneinstitut seine Wirksamkeit unter Beweis.

Was leisten Luftreiniger mit Hepa-Filter in der Praxis? Vor allem mit Blick auf den Einsatz an Schulen wird die Frage derzeit diskutiert. Antworten liefert eine aktuelle Versuchsreihe, die das renommierte medizinische Hygieneinstitut Hybeta in Münster in Zusammenarbeit mit Miele durchgeführt hat. Dabei stellte ein mobiler Luftreiniger Miele Air Control mit der Modellbezeichnung PAC 1080 seine Wirksamkeit unter Beweis.

Dass sich das Virus SARS-CoV-2 maßgeblich durch Aerosole verbreitet, ist mittlerweile wissenschaftlich belegt. Um deren Konzentration in geschlossenen Räumen zu simulieren, hat das Institut in seiner Versuchsanordnung mit sechs beheizbaren Dummies gearbeitet, die fortlaufend Aerosole abgegeben haben. Gemessen wurde kontinuierlich an vier Stellen in einem knapp 50 Quadratmeter großen Raum mit zwei Fenstern. Verglichen wurde die Entwicklung der Konzentration bei geschlossenen Fenstern sowie bei regelmäßiger Lüftung – und dies jeweils mit und ohne Einsatz des Luftreinigers Miele Air Control, der die Raumluft sechsmal pro Stunde umwälzte.

Kontinuierlich geringer Aerosol-Level

Die Ergebnisse zeigen, dass der Luftreiniger die Aerosolkonzentration kontinuierlich auf einem geringen Level hält. So stieg bei geschlossenen Fenstern und ohne Einsatz des Miele Air Control die Konzentration innerhalb von 45 Minuten um mehr als das

▲ Fünf Filter sorgen im Miele Air Control für eine zuverlässige Umwälzung der Raumluft. Herzstück ist ein HEPA-Hochleistungsfilter H14, der mehr als 99,995 Prozent aller Schwebstoffe, Viren, Pollen, Bakterien und Pilze auffängt.

Doppelte an (Faktor 2,5). Demgegenüber ließ sich die Konzentration bei eingeschaltetem Luftreiniger an allen vier Messpunkten nahezu konstant halten – und lag im Ergebnis um das 3,6-fache niedriger als ohne Einsatz des Luftreinigers.

Ohne den Air Control nahm die Konzentration der Aerosole auch dann zu, wenn die Fenster alle 20 Minuten für jeweils fünf Minuten geöffnet wurden. Nach den Lüftungen gingen die Messwerte zwar zunächst zurück, erhöhten sich jedoch regelmäßig und im selben Maß wieder. Nur bei Einsatz des Luftreinigers blieben sie 100 Minuten lang konstant niedrig.

„Der Luftreiniger verringert in beiden Szenarien die Aerosolkonzentration“, so das Fazit der Studie. Und: „Luftreiniger können demnach einen wichtigen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie leisten.“ Dabei seien sie, neben Hygiene, Masken, Abstandsregelungen und Lüften, als ein weiterer Baustein zu betrachten.

Nur zwei Monate nach Markteinführung erhielt der mobile Luftreiniger Miele Air Control einen der weltweit renommiertesten Designpreise: den „Red Dot Award“. Für die Entscheidung der internationalen Jury mit 50 Expertinnen und Experten aus verschiedenen Fachrichtungen zählen Ästhetik und Funktionalität gleichermaßen. Bewertet werden also auch Langlebigkeit, Ergonomie und Innovationspotenzial. ■

www.miele.de/aircontrol